

Fehlersuche

Die Tabelle unten beschreibt die einzelnen Fehlercodes sowie die zu treffenden Maßnahmen.



Nur vom zuständigen Personal durchzuführen!

Das Gerät ist ans Stromnetz angeschlossen, und gewisse Komponenten können unter Spannung stehen.

Fehlercode	Fehler	Anmerkung
F00	Stromausfall	Bei einem Stromausfall von mehr als 59 Sekunden wird der Prozess unterbrochen. Der Fehlercode wird nach dem Stromausfall angezeigt.
F01	Der Motorschutzschalter wurde ausgelöst	Motorschützschalter (-F01) für Umlaufpumpe wurde ausgelöst. Mögliche Maßnahme: A. Strom für sämtliche Phasen bis zur Umlaufpumpe kontrollieren. B. Korrekte Einstellung des Motorschutzschalters kontrollieren (siehe Schaltplan). C. Mühevolle Rotation des Pumpenrades kontrollieren. D. Rotationsrichtung kontrollieren (siehe Installationsanleitung).
F02	Wasser wird zu langsam eingefüllt.	Der Wasserstandgeber (-B11) wurde nicht innerhalb von zehn Minuten nach Start des Einfüllvorgangs aktiviert. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Schließventile offen sind und dass Wasser ins Gerät fließt. B. Kontrollieren Sie, dass Magnetventile sich öffnen und dass deren Filter nicht verstopft sind. C. Kontrollieren Sie, dass das Sieb des Geräts nicht verstopft ist.
F03	Zu langsame Entleerung	Die Entleerung dauert länger als 5 Minuten, oder der Wasserstandgeber (-B11) ist nach Beendigung der Entleerungsphase immer noch aktiviert. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Abwasserpumpe das Wasser abpumpt. B. Kontrollieren Sie, dass Pressostat umschaltet. C. Kontrollieren Sie, dass Magnetventile sich schließen (und dicht sind). D. Kontrollieren Sie, dass das Sieb des Geräts nicht verstopft ist.
F04	Wasserleckage im Trockenaggregat.	Schalter zum Wasserstandgeber (-B12) ist geöffnet. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Rückschlagventil am Trockenanschluss sich schließt.
F05	Fehler an der Beladetür	Tür verriegelt sich nicht (-S02) innerhalb von 10 Sekunden oder öffnet sich während des Programmbetriebs. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Mikroschalter (-S02) für Grenzlage „verriegelte Tür“ innerhalb von 10 s beim Verriegeln der Tür aktiviert wird. B. Kontrollieren, dass Motor (-M10) sowie Schalter (-S52) der Türverriegelung funktionieren.
F06	Fehler an der Beladetür	Tür entriegelt sich nicht (-S01) innerhalb von 10 Sekunden. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Mikroschalter (-S01) für Grenzlage „verriegelte Tür“ innerhalb von 10 s beim Verriegeln der Tür aktiviert wird. B. Kontrollieren, dass Motor (-M10) sowie Schalter (-S51) der Türverriegelung funktionieren.

Fehler- code	Fehler	Anmerkung
F07	Fehler an der Beladetür	<p>Tür schließt nicht (-S03) innerhalb von 20 Sekunden oder öffnet sich während des Programmbetriebs. (Nur bei Gerät mit automatischer Tür).</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren Sie, dass sich die Tür nicht verklemmt hat.</p> <p>B. Kontrollieren, ob Mikroschalter (-S03) für Grenzlage „geschlossene Tür“ innerhalb von 20 s aktiviert wurde.</p> <p>C. Kontrollieren, dass Motor (-M09) sowie Schalter (-S54) der Türöffnung funktionieren.</p> <p>D. Kettenkontrolle.</p>
F08	Fehler an der Beladetür	<p>Tür öffnet sich nicht (-S04) innerhalb von 20 s. (Nur bei Gerät mit automatischer Tür).</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren Sie, dass sich die Tür nicht verklemmt hat.</p> <p>B. Kontrollieren, ob Mikroschalter (-S04) für Grenzlage „geschlossene Tür“ innerhalb von 20 s aktiviert wurde.</p> <p>C. Kontrollieren, dass Motor (-M09) sowie Schalter (-S54) der Türöffnung funktionieren.</p> <p>D. Kettenkontrolle.</p>
F09	Fehler an der Entladetür	<p>Tür verriegelt sich nicht (-S05) innerhalb von 10 Sekunden oder öffnet sich während des Programmbetriebs.</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren Sie, dass Mikroschalter (-S05) für Grenzlage „verriegelte Tür“ innerhalb von 10 s beim Verriegeln der Tür aktiviert wird.</p> <p>B. Kontrollieren, dass Motor (-M12) sowie Schalter (-S55) der Türverriegelung funktionieren.</p>
F10	Fehler an der Entladetür	<p>Tür entriegelt sich nicht (-S06) innerhalb von 10 Sekunden.</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren, ob Mikroschalter (-S06) für Grenzlage „geöffnete Tür“ innerhalb von 10 s beim Entriegeln der Tür aktiviert wird.</p> <p>B. Kontrollieren, dass Motor (-M12) sowie Schalter (-S56) der Türentriegelung funktionieren.</p>
F11	Fehler an der Entladetür	<p>Tür schließt nicht (-S07) innerhalb von 20 Sekunden oder öffnet sich während des Programmbetriebs. (Nur bei Gerät mit automatischer Tür).</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren Sie, dass sich die Tür nicht verklemmt hat.</p> <p>B. Kontrollieren Sie, ob Mikroschalter (-S07) für Grenzlage „geschlossene Tür“ innerhalb v. 20 s aktiviert wird.</p> <p>C. Kontrollieren, dass Motor (-M11) sowie Schalter (-S57) der Türschließung funktionieren.</p> <p>D. Kettenkontrolle.</p>
F12	Fehler an der Entladetür	<p>Tür öffnet sich nicht (-S08) innerhalb von 20 s. (Nur bei Gerät mit automatischer Tür).</p> <p>Mögliche Maßnahme:</p> <p>A. Kontrollieren Sie, dass sich die Tür nicht verklemmt hat.</p> <p>B. Kontrollieren, ob Mikroschalter (-S08) für Grenzlage „geschlossene Tür“ innerhalb von 20 s aktiviert wurde.</p> <p>C. Kontrollieren Sie, dass Motor (-M11) sowie Schalter (-S58) der Türöffnung funktionieren.</p> <p>D. Kettenkontrolle.</p>

GETINGE

Fehler- code	Fehler	Anmerkung
F15	Mengenmessung Dosierung 1	Dosierung d. Rein.mittels 1 (-B16) zu wenig. Mögliche Maßnahme: A.Funktion der Dosierpumpe kontrollieren. B. Kontrollieren Sie, ob Rein.mittelbehälter leer ist. C. Kontrollieren Sie, ob Alarm „leerer Behälter“ erfolgte. D. Kontrollieren Sie, dass Mengenmessgerät keine Luft enthält und dass es rotiert. E. Kontrollieren Sie, dass Schläuche nicht verstopft sind.
F16	Mengenmessung Dosierung 2	Dosierung d. Rein.mittels 2 (-B17) zu wenig. Mögliche Maßnahme: A. Funktion der Dosierungspumpe kontrollieren. B. Kontrollieren Sie, ob Rein.mittelbehälter leer ist. C. Kontrollieren Sie, ob Alarm „leerer Behälter“ erfolgte. D. Kontrollieren Sie, dass Mengenmessgerät keine Luft enthält und dass es rotiert. E. Kontrollieren Sie, dass Schläuche nicht verstopft sind.
F19	Mengenmessung Dosierung 3	Dosierung d. Rein.mittels 3 (-B20) zu wenig. Mögliche Maßnahme: A.Funktion der Dosierpumpe kontrollieren. B. Kontrollieren Sie, ob Rein.mittelbehälter leer ist. C. Kontrollieren Sie, ob Alarm „leerer Behälter“ erfolgte. D. Kontrollieren Sie, dass Mengenmessgerät keine Luft enthält und dass es rotiert. E. Kontrollieren Sie, dass Schläuche nicht verstopft sind.
F20	Mengenmessung Dosierung 4	Dosierung d. Rein.mittels 4 (-B21) zu wenig. Mögliche Maßnahme: A. Funktion der Dosierungspumpe kontrollieren. B. Kontrollieren Sie, ob Rein.mittelbehälter leer ist. C. Kontrollieren Sie, ob Alarm „leerer Behälter“ erfolgte. D. Kontrollieren Sie, dass Mengenmessgerät keine Luft enthält und dass es rotiert. E. Kontrollieren Sie, dass Schläuche nicht verstopft sind.
F21	Zusatztank füllt sich zu langsam.	Wenn Füllvorgang (-B11) länger dauert als 10 Minuten,erfolgt ein Fehlercode. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass Schließventile offen sind und dass Wasser ins Gerät fließt. B. Kontrollieren Sie, dass Magnetventile sich öffnen und dass deren Filter nicht verstopft sind.
F23	Hohe Leitfähigkeit	Die Leitfähigkeit (-U01) ist nach dritter Wiederholung d. Spülvorgangs größer als Sollwert. Mögliche Maßnahme: A. Kontrollieren Sie, dass korrekter Wassertyp verwendet wird.
F24	Trockeneinheit hat zu niedrigen Druck	Differenzdruck (-B03) ist <150 Pa. Mögliche Maßnahme: a. Gebläse, Schläuche und Filter auf Schäden hin untersuchen. b. Bei Filteraustausch ist auf korrekten Filtereinbau zu achten.
F25	Trockenaggregat hat zu hohen Druck.	Differenzdruck (-B03) beträgt >750 Pa. Mögliche Maßnahme: a. ontrollieren Sie, ob Filter verstopft ist.

Fehler-code	Fehler	Anmerkung
F26	Umlaufpumpe hat zu niedrigen Druck.	Druck (-B04) ist <30 kPa. Mögliche Maßnahme: a. Kontrollieren Sie, dass Gerät u. Reinigungsgestell korrekt aneinander angedockt sind. b. Mühelose Rotation des Pumpenrades kontrollieren. c. Rotationsrichtung kontrollieren (siehe Installationsanleitung). d. Kontrollieren Sie, dass Rein.mittel keine Schaumbildung verursachen.
F27	Umlaufpumpe hat zu hohen Druck.	Druck (-B04) ist >130kPa. Mögliche Maßnahme: a. Kontrollieren Sie, dass Mundstücke oder Spülarme nicht verstopft sind.
F28	Trockeneinheit hat zu niedrige Temperatur	Die Temperatur (-B05) ist nach 2 Minuten nicht auf 20°C unterhalb des Sollwertes angestiegen. Mögliche Maßnahme: a. Strom für sämtliche Phasen bis zur Heizung kontrollieren.
F29	Ungenauer Temperaturgeber im Zusatztank	Die Temperatur (-B06) ist <0°C oder >130°C. Mögliche Maßnahme: a. Temperaturgeber kontrollieren (hinsichtlich Stromausfall oder Kurzschluss).
F30	Ungenauer Tempera- turgeber in Reinigungs- kammer	Temperatur (-B07) beträgt <0°C oder >130°C. Mögliche Maßnahme: a. Temperaturgeber kontrollieren (hinsichtlich Stromausfall oder Kurzschluss).
F31	Ungenauer Temperatur- geber in Reinigungskam- mer	Oberende. Temperaturen (-B07) är <0°C eller >130°C. Mögliche Maßnahme: a. Temperaturgeber kontrollieren (hinsichtlich Stromausfall oder Kurzschluss).
F32	Fehlerhafter Tempe- raturgeber im Trocken- aggregat	Temperaturen (-B05) är <0°C eller >130°C. Mögliche Maßnahme: a. Temperaturgeber kontrollieren (hinsichtlich Stromausfall oder Kurzschluss).
F33	Falsche Temperatur in Reinigungskammer	Die Waschttemperatur (-B07) ist nach achtminütiger Reinigung nicht um mindestens 10°C angestiegen. Mögliche Maßnahme bei elektrobeheiztem Gerät: a. Strom für sämtliche Phasen zur Heizung kontrollieren. b. Spannung vor und hinter Überhitzungsschutz kontrollieren. Ein ausgelöster Überhitzungsschutz muss ausgetauscht werden. Ein Überhitzungsschutz, der ausgelöst ist, kann nicht rückgestellt werden. Mögliche Maßnahme bei dampfbeheiztem Gerät: a. Dampfventil kontrollieren. b. Kontrollieren Sie, dass Kugelventil geöffnet und Filter für Zulaufdampf sauber ist. c. Dampfdruck kontrollieren (siehe Installationsanleitung). d. Kondensatableiter kontrollieren. e. Kontrollieren Sie, dass kein Gegendruck im Kondensatableiter vorhanden ist.

GETINGE

Fehlercode	Fehler	Anmerkung
F34	Ungenauer Temperatugeber in Reinigungs-kammer	Die Rein.temp. (-B07) unterscheidet sich während mind. 3 s vom unabhängigen Referenz-Temp.geber um mehr als $\pm 3^{\circ}\text{C}$. Mögliche Maßnahme: a. Kalibrierung des Temperatugebers kontrollieren (siehe Abschnitt „Reparatur und Justierungen / Kalibrierung“). b. Temperatugeber kontrollieren.
F35	Falsche Temperatur im Reservetank	Wassertemperatur (-B06) ist während mind. 5 min nicht um mind. 10°C gestiegen. Mögliche Maßnahme: a. Strom für sämtliche Phasen zur Heizung kontrollieren. b. Spannung vor und hinter Überhitzungsschutz kontrollieren. Bei ausgelöstem Überhitzungsschutz muss dieser ausgetauscht werden. Ein Überhitzungsschutz, der ausgelöst ist, kann nicht rückgestellt werden.
F36	Fehlermeldung vom unabhängigen Überwachungssystems	Fehler gemäß Fehleranzeige des Überwachungssystems beseitigen.
F37	Temperatur in Rein.kammer zu hoch	Temperatur übersteigt den Sollwert um mehr als 5°C . Mögliche Maßnahme: Kontrollieren Sie, dass sich das Wärmeschütz nicht verklemmt hat.
F38	Falsche Temperatur in Reinigungskammer. Desinfektionstemperatur ist zu niedrig.	Mögliche Maßnahme bei elektrobeheiztem Gerät: a. Kontrollieren Sie, dass die Heizung nicht von einem Kurzschluss betroffen ist. Mögliche Maßnahme bei dampfbeheiztem Gerät: a. Dampfventil kontrollieren.